

# witeinander

Gemeindebrief der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinden  
St. Martin Meerane-Waldsachsen und Oberwiera-Schönberg



## MONATSSPRUCH JULI 2022

Immer noch prägen Bilder von Krieg und Tod die täglichen Nachrichten. Menschen sterben, die doch einfach nur leben wollen. Hilflos frage ich mich, wann hat das ein Ende. Und woher kommt das, dass einer den anderen vernichten will. Scheinbar gehören Krieg, Terror und Gewalt zum Menschen dazu. Ist das so? Ist es nicht letztlich der tiefe Wunsch eines jeden, einfach in Frieden leben zu können? Oder ist dieser Gedanke viel zu naiv? Wir führen zwar keinen Krieg, aber vom Frieden sind wir oft auch sehr weit entfernt. Zwietracht, Rücksichtslosigkeit und Egoismus kennen wir doch nur gut genug. Am Ende leiden die Schwachen, die weder Stimme noch Kraft haben, um sich zu wehren. Seien es die Soldaten im Krieg oder die ungeborenen Kinder, denen das Leben verwehrt wird. Gibt es eine Antwort auf all diesen Egoismus, Gewalt und Zerstörung? Vermutlich bedarf es dazu eines klaren Blickes auf uns selbst und den Wunsch, in eine neue Richtung zu gehen.

Monatsspruch  
JULI  
2022

Meine Seele  
dürstet nach Gott,  
nach dem  
lebendigen  
Gott.

PSALM 42,3

Foto: Nahler

Das fand ich sehr konzentriert formuliert in dem Monatsspruch für den Juli:

**Meine Seele dürstet nach Gott,  
nach dem lebendigen Gott.**  
(Psalm 42,3)

Hier ist ein Mensch bereit, von Gott alles zu erwarten. Sein Innerstes, seine Seele streckt sich nach Gott aus, wie ein Verdurstender nach Wasser. Und was findet er bei Gott?

Gott hat alle Menschen geschaffen. Und ruft seitdem alle Menschen auf, ihm zu vertrauen und auf ihn zu hören. Denn er hat einen Ort für unsere innere Zerrissenheit, unsere Schuld und unseren Egoismus. Bei Gott kann ich all meinen Versagen abladen und es muss mich nicht auffressen. Der Mensch, der damals dieses Gebet spricht, scheint das zu wissen. Denn er hat Sehnsucht nach dem Gott, der Leben schenkt.

Wie wäre es, wenn immer wieder Menschen diese Sehnsucht nach Gott haben. Und beginnen Gott zu vertrauen. Damit sich nicht Hass ausbreitet, sondern Vergebung. Ist das zu einfach? Nein. Es braucht nur Menschen, die sich nach Gott sehnen, und das empfangen, was er geben kann. Das Leben selbst.

Sören Lange

## GEMEINDEAUSFAHRT NACH PILLNITZ

Herzliche Einladung zu unserer Gemeindeausfahrt am 25. August 2022 nach Pillnitz. Es ist sehr schön, dass wir wieder gemeinsam unterwegs sein können. Natürlich ist das Schloss und der Park in Pillnitz immer eine Reise wert. Schließlich war es die Sommerresidenz des sächsischen Königshauses. Doch der echte Höhepunkt ist das Projekt „Pflanzen der Bibel. Entdecken“. Im barocken Ambiente und bei interaktiven Führungen bietet sich Ihnen Gelegenheit die Flora Israels kennenzulernen. Hier können Sie unter anderem Feigen entdecken, fühlen und schmecken. Lauschen Sie spannenden biblischen Erzählungen rund um die Feige und ihrer Nutzung als Nahrungs- und Heilmittel bis heute. Sie erfahren bei Themenführungen nicht nur, weshalb aus Feigen im 19. Jahrhundert Kaffee hergestellt wurde, sondern ebenso warum die Feige – neben den allseits bekannten Apfel – als mögliche Frucht des Baums der Erkenntnis gilt.

Zugleich bietet sich dabei auch die Möglichkeit zur Begegnung und vielen Gesprächen bei einer guten Tasse Kaffee. Lassen Sie sich also herzlich einladen und fahren Sie mit. Anmeldung unter 03764-2474. Der voraussichtliche Preis beträgt 35 €.

## VON GRÜNDONNERSTAG BIS OSTERN ...



**G**emeinsam Essen – wie oft finden wir das in der Bibel! Und auch Jesus hat mit seinen Freunden oft zusammengenessen, gefeiert und gegessen. Eins dieser Erlebnisse haben wir zu Gründonnerstag gehört:

Jesus hat mit seinen Jüngern in Jerusalem das Passahfest gefeiert. Dabei haben sie auch Wein getrunken und Brot geteilt.

Um ein bisschen zu verstehen, wie das damals war, haben wir auch ein Fest gefeiert: Pfarrer Sören Lange war da und hat den großen Kindergartenkindern die Geschichte erzählt und gemeinsam wurde dann Brot und Traubensaft geteilt.

Und wir haben Gott danke gesagt, dass er Jesus für uns auf die Erde geschickt hat und wir nun Gottes Freunde sein dürfen.

„Auferstanden“. Das ist aber ein schweres Wort. Was das heißt, haben wir Ostern gefeiert und heute noch einmal miteinander die Geschichte angehört:

Jesus war am Kreuz gestorben. Er wurde von seinen Freunden begraben. Aber als am Ostersonntag ein paar Freundinnen von Jesus an das Grab kamen, war es leer! Gott hatte das Wunder gemacht, dass Jesus wieder lebendig geworden war. Das war sein Plan, damit alle Menschen Gottes Freunde werden können!

Da gab es ein lautes „Halleluja“ im Kindergarten, dass Jesus auferstanden ist! Und noch lauter wurde die Freude, als wir darüber nachdachten, dass wir Gottes Freunde sein dürfen! Da müssen wir gemeinsam singen und feiern!

Anschließend sind wir noch auf die Suche nach Osternestern gegangen. In den Gruppenräumen waren viele Tüten-Hasen versteckt. Jedes Kind hat eins gefunden und die Freude war groß!

Herzliche Grüße von den  
Mitarbeitern des Kindergartens



## WIR FEIERN SOMMERFEST

### Eine musikalische Wasserreise im Kindergarten

**W**asser ist in der Bibel an vielen Stellen ein Bild dafür, dass Gott es gut mit uns meint; Gott gibt gute Bedingungen für das Leben in der Welt und hält uns am Leben. Wir sind gut versorgt, dafür steht das Wasser. Wasser wird zur Kraftquelle auch im Glauben: Jesus erzählt davon, dass der Glaube an Gott guttut und uns unser Leben anders leben lässt. Wie Wasser kann Glaube Durst stillen – den Durst nach gutem, erfülltem Leben.

Am Wasser finden Begegnungen zwischen Gott und den Menschen statt. Dort kann sich Entscheidendes ereignen, woraus Veränderungen erwachsen. Wasser kann aber auch zur Bedrohung werden, auch davon erzählen biblische Geschichten. Mitten in der Gefährdung entdecken Menschen aber: Auch da bist du da, Gott, und hilfst uns aus dem Wasser heraus.

Im Kindergarten haben wir uns in den letzten Wochen viel mit dem Thema: „Wasser“ beschäftigt. Wir haben versucht mit unseren kleinen und schon großen Kindern die verschiedenen Facetten, welche im Wasser zu finden sind, zu entdecken.

Eine Frage, der wir besonders nachgegangen sind, ist: „Warum muss es regnen...“ Gemeinsam mit



dem kleinen Regentropfen Plock haben wir uns auf die Reise gemacht und dazu eine Menge erfahren. Der Höhepunkt war am 21.05.2022 nach zwei Jahren Pandemie unser Sommerfest. Gemeinsam wurde mit unseren Familien gefeiert. Die Schulanfänger haben uns mit einem Theaterstück zu einer musikalischen Wasserreise eingeladen. Es gab Spiele, Bastelangebote und viel leckeres Essen... wir konnten auch ein bisschen mit Wasser matschen. Das macht uns ja besonders viel Spaß.

Wer in unserem Kindergarten einen Krippenplatz möchte, kann gerne Kontakt aufnehmen, es sind noch ein paar Plätze frei.

Telefon 03764 3202

Henrike Marosi,

im Namen aller Mitarbeiterinnen

## MARIA MAGDALENA

### Ostergottesdienst der Evangelischen Grundschule St. Martin

Johannes, der Schreiber des 4. Evangeliums ist am Stehpult. Er ist in Gedanken vertieft, seufzt tief und schreibt etwas auf. – So beginnt das Anspiel des Ostergottesdienstes der Evangelischen Grundschule St. Martin, wie auf dem Foto zu sehen ist.

Gleich am ersten Schultag nach den Osterferien feiern die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit Pfarrer Sören Lange und mit allen Pädagogen das Osterfest in der Kirche St. Martin. In dem Anspiel des Hortteams wurde deutlich: Die Ostergeschichte ist die wichtigste

Geschichte im Evangelium und Maria Magdalena war die erste Zeugin die dem Auferstandenen begegnet ist. Durch Jesu Ansprache mit ihrem Namen: „Maria“ erkannte Maria Magdalena ihn. Sie merkte, dass der ihr Fremde Jesus war. Und da wusste sie: Jesus ist nicht tot. Er ist lebendig und spricht mit ihr. Da fühlte sie, wie sie plötzlich ganz froh wurde.

Vom lebendigen Jesus hören und erzählen, sich von der Ostergeschichte im Herzen berühren lassen und Gott in fröhlichen Liedern loben, dass erlebten die Beteiligten an diesem Montagmorgen und so konnten sie gesegnet und gestärkt in die Schulzeit bis zu den Sommerferien gehen.

Birgit Hüwel



## Mit FREUnDen lernen!

# TAG DER OFFENEN TÜR



Am 14. Mai 2022 öffnete die Evangelische Grundschule St. Martin ihre Türen. Die Besucher konnten sich rund um Schule und Hort informieren.

Im Klassenzimmer der Klasse 1 wurde das Konzept des Leselernens präsentiert. Schüler und Schülerinnen der Klasse 3 zeigten, wie sie mit den vielfältigen Materialien im Unterricht arbeiten. Viel Freude hatten die Schülerlotsen, die die zahlreichen kleinen und großen Besucher durch die frisch renovierten Unterrichtsräume führten. Sie erklärten das Leben in unserer Schule und beantworteten mit Freude alle Fragen. Die Eltern der Klasse 1 engagierten sich besonders mit einer Cafeteria in der neu eingerichteten Schülermensa. Es gab Kaffee, kalte Getränke, leckeren selbstgebackenen Kuchen und belegte Brötchen.

In den Klassenzimmern der Klasse 2 und 4 wurde das christliche Profil, die neuen digitalen Tafeln und der Umgang mit Medien präsentiert. Es gab vielfältige Informationen zu Wochenplan, Entwicklungsgesprächen, Ganztagsangeboten und zum Hortführerschein.

Während neugierige Eltern sich über Inklusion oder Schulsozialarbeit informierten, staunten zukünftige Schulanfänger über Experimente im Forscherraum und hatten Spaß am Klettern im Bewegungsraum. Im großzügigen Außengelände wurden Führungen angeboten. Sogar der neue Werkraum konnte besichtigt werden. So war der „Tag der offenen Tür“ eine Freude für alle Beteiligten.

Birgit Hüwel, Sabine Martens



## MEERANE

### Andachten in den Heimen

- ▶ Kursana Seniorenzentrum  
Hirschgrundstraße  
Höhenweg  
Oststraße  
alle nach Absprache
- ▶ Bürgerheim  
Mo, 30.5., 27.6., 15.30 Uhr
- ▶ Pflegezentrum Schöne/  
Burkhardt nach Absprache

### Bibelstunden

- ▶ Meerane nach Absprache
- ▶ Seiferitz nach Absprache

### Gebetskreis

- ▶ nach Absprache

### Offener Nachmittag für Frauen

- ▶ Dienstag, 7.6./5.7., 14.30 Uhr,  
Pfarrhaus

### Angebote für Kinder

- ▶ Kinderkirche im KGH  
Do, 23./30.6., 7./14.7  
16.30 Uhr
- ▶ Jungschar für Jungs im  
Jugendcafé Oststraße  
donnerstags, 17.00 Uhr

### Angebote für Jugendliche

- ▶ Konfirmanden  
7. Klasse mittwochs, 17.00 Uhr,  
im KGH
- ▶ 8. Klasse nach Absprache
- ▶ Junge Gemeinde  
dienstags, 18.00 Uhr
- ▶ Jugendprojekt „Open House“  
Jugendcafé, Oststraße 36  
Öffnungszeiten:  
Mo–Fr 15.00–20.00 Uhr  
Frühstücksangebot  
Mo–Fr 10.00 Uhr

### Termine Kirchenmusik im KGH

- ▶ Flötenkreis Kinder  
dienstags, 15.30 Uhr
- ▶ Posaunenchor  
dienstags, 19.30 Uhr
- ▶ Kleine Kurrende  
donnerstags, 14.45 Uhr
- ▶ Große Kurrende  
donnerstags, 16.00 Uhr
- ▶ Kantorei  
donnerstags, 19.30 Uhr
- ▶ Bläseranfänger und Flöten-  
schüler nach Vereinbarung  
mit Kantor Ranft-Knopfe

## OBERWIERA-SCHÖNBERG

### Offener Nachmittag für Frauen

#### Frauentreff Oberwiera

- ▶ Donnerstag, 2.6., 14 Uhr  
mit Prädikant Andreas Mühler
- ▶ Donnerstag, 7.7., 14 Uhr  
mit Prädikant Andreas Mühler

#### Frauentreff Schönberg

- ▶ Donnerstag, 16.6., 14 Uhr  
mit Prädikant Andreas Mühler
- ▶ Donnerstag, 21.7., 14 Uhr  
mit Prädikant Andreas Mühler

#### Mütterkreis Oberwiera

- ▶ nach Absprache

#### Frauentreff Schönberg

- ▶ nach Absprache

#### Posaunenchor

- ▶ donnerstags, 19.30 Uhr,  
Pfarrhaus in Oberwiera

#### Frauenchor

- ▶ mittwochs, 19.30 Uhr,  
Pfarrhaus Schönberg

#### Angebote für Kinder

- ▶ Kinderkirche  
Mo 20.6., 4./11.7., 17.00 Uhr  
Pfarrhaus Oberwiera

**Angebote für Jugendliche**

- ▶ Konfirmanden 7.+ 8. Klasse
- ▶ Junge Gemeinde

**Termine Kirchenmusik**

- ▶ Posaunenchor
  - ▶ Frauenchor
- Wenn es wieder möglich ist nach Absprache.

**WALDSACHSEN****▶ Kinderkirche**

Fr, 24.6., 1./15.7., 16 Uhr

**▶ Gesprächskreis für Ältere**

Do, 9.6., 7.7., 14.30 Uhr

**▶ Chor**

Juni und Juli nach Absprache

**GEBURTSTAG FEIERN IM JUNI UND JULI****99 Jahre**

19.7. Elisabeth Schnabel, Meerane

**97 Jahre**

03.7. Elfriede Vogel, Tettau

**96 Jahre**

30.6. Christa Thurm, Meerane

**95 Jahre**

29.7. Käthe Härtig, Meerane

**94 Jahre**

03.6. Albert Müller, Meerane

25.6. Anneliese Zahn, Meerane

29.6. Ilse Fritzsche, Wickersdorf

26.7. Lieselotte Deuil, Oberwiera

**93 Jahre**

31.7. Ursula Eichler, Meerane

**91 Jahre**

01.6. Elfriede Keller, Meerane

14.6. Irmgard Hanusch, Meerane

03.7. Christa Härtel, Meerane

05.7. Dieter Thümmler, Waldsachsen

24.7. Georg Ulbricht, Meerane

24.7. Edeltraud Winkler, Schönberg

**90 Jahre**

13.6. Siegfried Berger, Pfaffroda

16.6. Renate Klein, Meerane

24.7. Dr. Roland Matthes, Meerane

**85 Jahre**

03.6. Klaus Keller, Meerane

18.6. Brigitte Mehlhorn, Waldsachsen

24.6. Brigitte Köhler, Meerane

11.7. Käthe Landgraf, Tettau

29.7. Rosemarie Wiese, Oberwiera

**80 Jahre**

19.6. Helga Pasold, Meerane

10.7. Klaus Walther, Meerane

25.7. Rosemarie Lenk Meerane

26.7. Ekkehard Heinrich, Meerane

**75 Jahre**

13.6. Günter Hirsch, Meerane

22.6. Heinz Leske, Meerane

05.7. Hubert Keller, Meerane

14.7. Ursula Kahle, Oberwiera

26.7. Brigitte Wilksch, Meerane



*Wir wünschen allen, die  
Geburtstag hatten oder haben,  
Gottes reichen Segen!*

**Ein Hinweis zum Datenschutz**

Wir nennen hier Gemeindeglieder, die runde oder halbrunde Geburtstage ab 75 Jahre feierten und jährlich alle, die über 90 Jahre alt sind. Wenn Sie in Zukunft nicht genannt werden wollen, informieren Sie uns bitte!

**GETAUFT WURDEN****in Neukirchen**

02.4. Henriette Milnikel

**in Schönberg**

17.4. Luise Speck

17.4. Annegret Böttcher

21.5. Irma Schulze-Gräfe

**in Oberwiera**08.5. Jeremy Odin Melzig,  
Pfaffroda  
Lena Öhler, Tettau**KONFIRMIERT WURDEN****am 8.5. in Oberwiera**

Florus Graichen, Tettau

Liné Graichen, Remse

Lucie Graichen, Röhrsdorf

Christoph Harnisch, Harthau

Immanuel Harnisch, Harthau

Leonard Ingrisich, Pfaffroda

Annely Käßpler, Köthel

Florian Leon Öhler, Tettau

Johannes Schmidt, Meerane

Hendrik Salzbrenner, Meerane

Niclas Wunderlich, Remse

**GETRAUT WURDEN****in Waldsachsen**07.5. Tim Flemig und  
Marie Flemig geb. Mahn**BESTATTET WURDEN****in Meerane**25.3. Christa Wächter  
geb. Härtel (85)01.4. Erika Schuster  
geb. Gruhnert (92)

26.4. Dieter Hauschild (80)

03.5. Gerhard Fischer (79)

13.5. Sabine Stephan  
geb. Schindler (69)**in Waldsachsen**14.4. Elfriede Gneipel  
geb. Schnabel (91)**in Oberwiera**

22.4. Wolfgang Gerhardt (69)

17.5. Elfriede Katzbach (88)

**in Seiferitz**

19.5. Wolfram Trinks (61)

Wir wünschen  
Ihnen segensreiche  
Sommertage!

## MUTTERKREIS OBERWIERA



### Impressionen vom Zierfischstall in Neukirchen

Aus dem ehemaligen Kuhstall mit Kreuzgewölbe ist mit enormen handwerklichen Geschick und viel Liebe ein Zierfischstall entstanden.

Es gibt knapp 80 Aquarien mit 150 Fischarten und Raritäten anzuschauen beziehungsweise zu erwerben. Die Becken fassen zwischen 230 – 900 Liter Wasser.

Zu unserem Erstaunen waren einige davon ohne Gräser. In diesen Becken leben afrikanische Zierfische, die heimische Bedingungen vorfinden. Unter den Aquarien konnten wir das ausgeklügelte Wasserzu- und ablaufsystem anschauen. Der Stall wird außerhalb der Öffnungszeiten mit LED beleuchtet und die Fische halten, wie auf dem Dorf

üblich, eine Stunde Mittagsruhe. Uwe konnte uns mit seinem enormen Fachwissen und der Liebe zur Aquaristik die Gepflogenheiten und Vorlieben der Fische vermitteln.

### Wohin mit dem Fallobst im Herbst?

„Natürlich“ werden Äpfel und Birnen zur Familie Marx gebracht und mit der mobilen Saftpresse wird das Fallobst zu köstlichen Saft gepresst. Den Saft vom Cox-Orange durften wir probieren. Wir, die Frauen vom Mütterkreis in Oberwiera danken Katrin & Uwe Marx für den lehrreichen und gastfreundlichen Abend. Für die Zukunft wünschen wir euch maximale Erfolge.

Ines Beyer

**PFINGSTSONNTAG, 5. JUNI**

<b>Neukirchen</b>	09.00 Uhr	Predigtgottesdienst Prädikant Andreas Mühler
<b>Waldsachsen</b>	9.00 Uhr	Predigtgottesdienst Pfarrer i. R. Freyer
<b>Meerane</b>	10.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst Pfarrer Lange
<b>Oberwiera</b>	10.15 Uhr	Predigtgottesdienst Prädikant Andreas Mühler

**PFINGSTMONTAG, 6. JUNI**

<b>Meerane</b>	10.00 Uhr	gemeinsamer Gottesdienst an der Freilichtbühne im Grünefelder Park
----------------	-----------	--

**TRINITATIS, 12. JUNI**

<b>Pfaffroda</b>	09.00 Uhr	Predigtgottesdienst Prädikant Mühler
<b>Waldsachsen</b>	09.00 Uhr	Predigtgottesdienst Pfarrer Sören Lange
<b>Meerane (KGH)</b>	10.15 Uhr	Gottesdienst mit dem Sommerspiel des Ev. Kindergartens Pfarrer Sören Lange

**SONNABEND, 18. JUNI**

<b>Meerane (FH)</b>	14.30 Uhr	Friedhofsandacht anlässlich der Jubelkonfirmation Pfarrer i. R. Freyer
---------------------	-----------	--

**1. SONNTAG NACH TRINITATIS, 19. JUNI**

<b>Schönberg</b>	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Erstabendmahl der Konfirmierten Pfarrer Sören Lange
<b>Meerane</b>	13.00 Uhr	Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation Pfarrer Sören Lange

**JOHANNISTAG, 24. JUNI**

<b>Waldsachsen</b>	17.30 Uhr	Friedhofsandacht Pfarrer i. R. Christian Freyer
<b>Meerane</b>	18.00 Uhr	Friedhofsandacht Pfarrer Sören Lange anschließend Grillen am Johannisfeuer
<b>Seiferitz</b>	19.00 Uhr	Friedhofsandacht Pfarrer i. R. Christian Freyer
<b>Pfaffroda</b>	19.00 Uhr	Friedhofsandacht Pfarrer Sören Lange
<b>Niederwiera</b>	20.00 Uhr	Friedhofsandacht Pfarrer Sören Lange

**2. SONNTAG NACH TRINITATIS, 26. JUNI**

<b>Pfaffroda</b>	10.00 Uhr	Dorrfestgottesdienst Prädikant Mühler
<b>Oberwiera</b>	10.00 Uhr	Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation Pfarrer Sören Lange
<b>Meerane</b>	10.15 Uhr	Predigtgottesdienst Pfarrer i. R. Freyer anschließend Orgelmatinee

**3. SONNTAG NACH TRINITATIS, 3. JULI**

<b>Meerane</b>	10.00 Uhr	Familiengottesdienst Gemeindepädagogin Carola Milde
----------------	-----------	--

**4. SONNTAG NACH TRINITATIS, 10. JULI**

<b>Waldsachsen</b>	09.00 Uhr	Predigtgottesdienst Pfarrer Sören Lange
<b>Tettau</b>	09.00 Uhr	Predigtgottesdienst Prädikant Andreas Mühler
<b>Niederwiera</b>	10.15 Uhr	Predigtgottesdienst Prädikant Andreas Mühler
<b>Meerane</b>	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Erstabendmahl der Konfirmierten Pfarrer Sören Lange

**5. SONNTAG NACH TRINITATIS, 17. JULI**

<b>Schönberg</b>	09.00 Uhr	Predigtgottesdienst Pfarrer Sören Lange
<b>Meerane</b>	10.15 Uhr	Predigtgottesdienst Pfarrer Sören Lange

**6. SONNTAG NACH TRINITATIS, 24. JULI**

<b>Pfaffroda</b>	09.00 Uhr	Predigtgottesdienst Pfarrer i. R. Freyer
<b>Meerane</b>	10.15 Uhr	Predigtgottesdienst Pfarrer i. R. Freyer

**7. SONNTAG NACH TRINITATIS, 31. JULI**

<b>Meerane</b>	10.15 Uhr	Predigtgottesdienst Prädikant Andreas Mühler
----------------	-----------	--

**8. SONNTAG NACH TRINITATIS, 7. AUGUST**

<b>Neukirchen</b>	09.00 Uhr	Predigtgottesdienst Prädikant Andreas Mühler
<b>Oberwiera</b>	10.15 Uhr	Predigtgottesdienst Prädikant Andreas Mühler
<b>Meerane</b>	10.15 Uhr	Predigtgottesdienst Pfarrer i. R. Freyer

## NEUES AUS DER KINDERKIRCHE



In den Wochen vor Ostern haben sich die Kinder der Meeraner Kinderkirche mit der letzten Woche im Leben Jesu beschäftigt.

Sie haben die Geschichte gehört und nachgespielt, wie Jesus in Jerusalem am Palmsonntag eingezogen ist. Sie konnten selbst erleben, wie es ist, wenn man umringt von fröhlichen Menschen mit Palmwedeln begrüßt wird.

Aber das war noch nicht alles. Sie haben Palmwedel selber gebastelt und sie an den Ostergarten gesteckt.

Danach ging es weiter mit dem Herstellen von Geld als dem Symbol für den Verrat Jesu durch Judas für 30 Silberlinge. Wir haben über das letzte Abendmahl mit Brot und Traubensaft gesprochen und selbst Agapemahl gefeiert.

Die Szenen im Garten Gethsemane, das Beten und Gefangennehmen Jesu waren ebenso unser Thema, wie die Verleugnung Petrus' und die Folterung durch die Soldaten.

Die Kinder konnten selbst ausprobieren, wie es sich anfühlt, eine Dornenkrone auf dem Kopf zu haben. Sie waren sich einig: Jesus muss unheimlich gelitten haben.

Danach war die Kreuzigung und die Grablegung Jesu das Thema. Ein Kreuz wurde also gebaut und dem Ostergarten hinzugefügt. Sie haben von großen Stein gehört und durften dann Steine mit christlichen Symbolen bemalen. Das Steine bemalen machte allen sehr viel Spaß.

Die Meeraner Kinder haben danach vom Auferstehungswunder am Ostersonntag gehört und wir kamen in sehr anregende Gespräche darüber.

Alles bisher Erfahrene haben wir dann zusammengefasst, in dem jeder seinen Passionskeks gestaltet haben. Dies war eine aufregende Sache und ich war überwältigt, wieviel sich die Kinder von der Passionswoche Jesu gemerkt hatten. Der Keks hat übrigens sehr gut geschmeckt.

Wer also Lust bekommen hat, immer donnerstags von 16.30 bis 17.30 Uhr ins KGH Meerane zur Kinderkirche zu kommen ... herzliche Einladung dazu.

Es grüßt ganz herzlich  
Carola Milde

# Orgelmatinée

Sonntag, 26. Juni 2022, 11.00 Uhr

Beschwingte Melodien  
Orgelmusik mal etwas zackig

Sonntag, 31. Juli 2022, 11.00 Uhr

Sommerliche Idylle

Kantor Norbert Ranft-Knopfe

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Meerane 03764 2474 [www.kirche-meerane.de](http://www.kirche-meerane.de)

## DER FÖRDERKREIS FRIEDHOF MEERANE



### Unterstützung bei der Spurensuche auf unserem Friedhof

Am 26.03.2022 um 10.00 Uhr war es soweit. Mit Laubbesen, Schere und anderen Gartengeräten ausgerüstet traf sich eine Schar von Freiwilligen bei schönstem Frühlingswetter auf dem Friedhof Meerane. Sie sind dem Aufruf des Förderkreises Friedhof e.V. gefolgt, um gemeinsam an der Erhaltung und Pflege historischer Grabstätten mitzuwirken. Es war Muskelkraft aber auch gärtnerisches Geschick gefragt.

Unter anderem wurde die Grabstätte der Familie Charles Schmieder von zu üppig wachsendem Efeu befreit. An der Grabstätte der Familie Morgenstern wurde ein Gedenkstein umgesetzt und befestigt, neue Erde wurde aufgezogen.

Ebenfalls konnte bei der Grabstätte der Familie Carl Schmieder

eine umgestoßene völlig eingewachsene Steinbank wieder aufgerichtet und befestigt werden. Auch beim Familiengrab von Wertheims haben wir eine Entdeckung gemacht. Im Rahmen der Pflegearbeiten wurde die Schmuckurne von Felix Wertheim versteckt hinter einem Baum gefunden, freigelegt und wieder sichtbar gemacht.

Spannend war auch die Arbeit am Erbbegräbnis der Familien Resch und Gemming. Nachdem wir hier eine völlig überwucherte Gruft sowie den schönen Grabstein wieder sichtbar gemacht haben, waren noch Platten zu verlegen. Der Zahn der Zeit hat am Deckel der Gruft doch „genagt“, dadurch war es uns möglich einen interessanten Einblick in die Gruft zu bekommen.

Genet 12:00 Uhr haben wir bei einer Tasse Kaffee und Kuchen in gemütlicher Runde den Arbeitseinsatz ausklingen lassen. Wir waren uns einig, das war nicht das letzte Mal.

Unser Friedhof ist ein wunderschöner Ort der Stille, des Gedenkens und des Friedens, an dem Natur und Geschichte eine harmonische Symbiose eingehen.

Danke an sie Alle, die auf vielfältige Art und Weise den Erhalt dieses Ortes unterstützen.



Die Sanierungsarbeiten innerhalb der Alten Kapelle blieben lange vor den Augen der Friedhofsbesucher verborgen. Zum Abschluss derselben ist ein „**Kleiner Tag des offenen Denkmals**“ im Juni geplant. Dazu sind Interessierte eingeladen, um sich das Erreichte anzuschauen und ihre Gedanken für die Einrichtung der Kapelle als Friedhofscafé und als kulturellen Treffpunkt einbringen.

Der Termin wird in der Freien Presse und im Friedhof-Schaukasten bekannt gegeben.

Dr. med. Peter Ohl,  
Vorsitzender Förderkreis



*Am 5. Mai trafen sich die Mitglieder des Bauausschusses vom Kirchenvorstand St. Martin mit der Architektin Elisabeth Scholz und Pfarrer Sören Lange zu einem Rundgang auf dem Friedhof, um sich von Frau Dittrich-Ueberfeld die Arbeiten an den freigelegten Grabstätten erläutern zu lassen.*

**Die Spender 27 bis 50 für die Alte Kapelle ab Januar 2022, Stand 04.05.2022  
Summe 4.237 €**

Manfred und Waltraud Lau, Hans-Peter und Gudrun Thost, Waltraud Fröhlich, Herbert und Ursula Augsten, Ralph Schmid (Ludwigsburg), Dr. Roland Matthes, Rainer Offergeld (Lörrach), Inge Ueberfeld, Maria Wüstner, Hans Georgi, Wolfgang und Renate Bauer, Rudolf und Charlotte Majunke, Anita Petzold, Liane Möbius, Wolfgang und Charlotte Markert, Manfred Liebschner, Ina Peuker (Leipzig), Horst Willig, Manfred und Edith Werner, Helga Arnold, DM Steffen und Heike Viehweger, Stephanie Meinhold, Elfriede Lorenz, Erika Lein. **Für die Unterstützung unseres gemeinsamen Werks sei allen herzlich gedankt!**

**Spendenkonto  
für die Alte Kapelle**

Förderkreis Friedhof Meerane e. V.  
Sparkasse Chemnitz  
IBAN DE02 87050000 0710 0110 91  
Zweck:  
Alte Kapelle



*Mitarbeiter des Bauunternehmens Schuricht in der Kuppel. Noch steht das Gerüst.  
Fotos: Uwe Horn, Peter Ohl*

## BENEFIZKONZERT UKRAINE

### Blasmusiker spielten für ukrainische Flüchtlinge

Sonntag, 10. April, 17.00 Uhr. In einer vom Publikum voll besetzten Kirche gab der Blasmusikverein Meerane sein Benefizkonzert. Eröffnet wurde das Konzert durch die jüngsten Musiker, den „Mini Monkeys“. Danach war das „große“ Orchester an der Reihe. Mit einem Mix an Musikstücken unterschiedlicher Gattungen präsentierten die Musiker ein abwechslungsreiches Programm. Natürlich darf bei einem Konzert an einem solchen Ort die Orgel nicht fehlen und so gab es auch drei gemeinsame Stücke zu hören. Unser Dank gilt an dieser Stelle noch einmal dem Kantor, Herrn Norbert Ranft-Knopfe, der mit seinem Orgelsound die Klangvielfalt dieses

Konzertes bereicherte. Höhepunkt war auf jeden Fall das Stück „Das große Tor von Kiew“ von Modest Mussorgsky. Damit wollten die Musiker ihre tiefe Verbundenheit mit dem ukrainischen Volk ausdrücken. Dass das gesamte Konzert ein voller Erfolg war, zeigten die Spendeneinnahmen am Ende in Höhe von ca. 3100 Euro. Diese kommen den Flüchtlingen aus der Ukraine zugute.

Im Namen des Blasmusikvereins Meerane möchte ich mich an dieser Stelle noch einmal recht herzlich bei der Kirchengemeinde Meerane bedanken, die uns in der Probenarbeit unterstützten, indem sie uns ihre Räume im Kirchengemeindehaus zur Verfügung gestellt hatten und die uns auch ermöglichten, in der Kirche zu musizieren.

Babette Mehl



## **ELEKTRO GRAICHEN**

Inh. Jürgen Graichen  
Meeraner Str. 9  
08396 Oberwiera  
Tel.: 037608 22 98 8

**Sie wollen im Gemeindebrief  
eine Anzeige schalten?**

**Rufen Sie uns an.  
03764 24 74 (Pfarramt Meerane)  
Wir beraten Sie gern!**

# **SIE SUCHEN EINEN GARTEN? WIR HABEN EINEN.**

**Infos unter 03764 2474**

## **Diakonie**

**Diakonie-  
Sozialstation  
Waldenburg e.V.**



Freiheitsplatz 5b  
08396 Waldenburg  
Telefon: 037608-12910  
Telefax: 037608-129119  
Rufbereitschaft:  
0172-3700644  
E-Mail: diakonie-waldenburg  
@enviatel.net  
[www.diakonie-waldenburg.de](http://www.diakonie-waldenburg.de)

- Sozialstation
- Tagespflege
- Verhinderungspflege
- Betreutes Wohnen
- Demenzbetreuung
- Seniorentreff

# Jürgen Lenke

Klempner-Installateurmeister

Inh.: Anett Lenke

Innungsfachbetrieb

Seit 1934

- Gas
- Wasser
- Sanitär
- Bauklempnerei

Hermannstraße 24 08393 Meerane

Tel. 03764 797 662

# ugenoptiker **Philipp**

August-Bebel-Straße 39, 08393 Meerane  
Tel. 03764 2493, [www.optiker-philipp.de](http://www.optiker-philipp.de)



## RECHTSANWÄLTE

**Franck & Lorenz**

**Herr Christoph Lorenz**

*Fachanwalt für Verkehrsrecht*

- |                           |  |
|---------------------------|--|
| - Verkehrsrecht           | - Strafrecht                                 |
| z.B. Ordnungswidrigkeiten | - Kauf-, Werkvertragsrecht, Wettbewerbsrecht |
| - Arbeitsrecht            | - Reiserecht                                 |
| - Familienrecht           | - Erbrecht                                   |
| Ehescheidung              | Vorsorgevollmacht u. Patientenverfügung      |

Telefon: 03764 / 570 560

E-Mail: [lorenz@dr-fechner-kollegen.de](mailto:lorenz@dr-fechner-kollegen.de)

Johann-Sebastian-Bach-Straße 56

08393 Meerane

**Termine nach Vereinbarung**

Bücher - CDs/DVDs - Karten - Kalender

## ***Evangelische Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung***

Maria Baumgartl  
Theaterstr. 43  
08371 Glauchau  
Tel. 03763 24 68

Öffnungszeiten  
Mo 10-12 und 15-17 Uhr  
Di 10-12 und 15-18 Uhr  
Mi 10-12 Uhr  
Do 10-12 und 15-17 Uhr

Poster - Kerzen - Geschenkartikel

AUTOSERVICE OBERWIERA GmbH



**Kfz-Meister  
Carsten Graichen**

HAUPTSTR. 10  
08393 OBERWIERA  
TELEFON 037608 - 15 490

Öffnungszeiten:  
Montag- Freitag  
06:30 - 18:00

Pausen:  
08:30 - 09:00

Wir machen, dass es fährt.

## **Ihr starker Servicepartner**



**Gentsch  
Elektrik**

**PARTNER**



**Reparatur und Service  
von**

**Smartphone / Handy**

**Tablet**

**Laptop und PC**

**Gentsch-Elektrik** | Wehrstraße 13 d | 08371 Glauchau  
Telefon 03763 172990 | Fax 03763 172991  
Mail: [gentsch-service@t-online.de](mailto:gentsch-service@t-online.de)

# FLIEK&CO

Johannisstrasse 32 – 08393 Meerane

Telefon 03764/2291

Mo – Fr 8.00 – 17.00 Uhr

Schrauben – Dübel – Propan –  
Bauchemie – Industriebedarf –  
Werkzeug – Bohrer

*Für Privat  
und Gewerbe*



## Zimmerei Klaus Reinhardt

Fachbetrieb für Baudenkmalpflege  
& Sanierung

### Klaus Reinhardt

Zimmerermeister  
geprüfter Restaurator  
im Zimmererhandwerk

Hauptstr. 10e 08396 Oberwiera  
Tel.+Fax: 037608 - 22 96 1  
Funk: 0172 - 94 65 33 3  
zimmerei-reinhardt@t-online.de

## UNSERE BANKVERBINDUNGEN

### Kirchgeldkonto Meerane-Waldsachsen

Sparkasse Chemnitz IBAN: DE74 8705 0000 0710 0387 98

### Kirchgemeinde Meerane-Waldsachsen (Spendenkonto)

Sparkasse Chemnitz IBAN: DE90 8705 0000 0710 0388 01

### Förderkreis Friedhof Meerane e. V.

Sparkasse Chemnitz IBAN: DE02 8705 0000 0710 0110 91

### Kirchgemeinde Oberwiera-Schönberg

Sparkasse Chemnitz IBAN: DE35 8705 0000 3633 0014 16

## IMPRESSUM

Herausgeber: Kirchenvorstände der Ev.-Luth. Kirchgemeinden

St. Martin Meerane-Waldsachsen und Oberwiera-Schönberg

Redaktion: Sören Lange (V.i.S.P.), Birgit Heinrich, Petra Weiske, Tilo Martens (Layout)

Kontakt: Zuschriften an Ev.-Luth. Pfarramt Meerane, Kirchplatz 1, 08393 Meerane

Telefon 03764 2474, Fax 03764 186716, kg.meerane@evlks.de

Herstellung: [www.onlineprinters.de](http://www.onlineprinters.de)

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 06.07.2022

Abholung des Gemeindebriefes durch die Austräger im Pfarramt Meerane: 29.07.2022

## UND SO ERREICHEN SIE UNS

<b>Pfarrer</b>	Sören Lange, Kirchplatz 1, 08393 Meerane Telefon 03764 3002, Fax 03764 186716 s.lange@kirche-os.de, Sprechzeit nach Vereinbarung
<b>Kantor/-in</b>	Norbert Ranft-Knopfe, Telefon 03764 186777 I.R. Jutta Fanghänel, Telefon 03764 3418
<b>Diakonin</b>	Carola Milde, Telefon 0152 54258149
<b>Sozialarbeiter</b>	Holger Heine, Jugendcafé Oststr. 36, Telefon 03764 179319

**Telefonseelsorge: 0800 / 111 0 111 oder 0800 / 111 0 222**

<b>Pfarramt Meerane</b>	Kirchplatz 1, 08393 Meerane Telefon 03764 2474, Fax 03764 186716 kg.meerane@evlks.de
Öffnungszeiten:	Di 10–12 und 14–18 Uhr   Do 10–12 Uhr   Fr 10–12 Uhr
Verwaltungsmitarbeiterinnen:	Daniela Hengst, Birgit Heinrich
<b>Pfarramt Oberwiera</b>	Schulberg 4, 08396 Oberwiera Telefon 037608 22911, Fax 037608 27563 pfarramt@kirche-os.de, www.kirche-os.de
Öffnungszeiten:	Di 15–17 Uhr   Do 10–12 Uhr
Verwaltungsmitarbeiterin:	Petra Weiske
<b>Friedhofsverwaltung Meerane</b>	Schönberger Straße 63, Telefon 03764 2240 friedhof.meerane@evlks.de
Friedhofsverwalter:	Uwe Horn
Öffnungszeiten:	Mo 9–12 und 14–17 Uhr Di 14–17 Uhr   Do 14–16 Uhr   Fr 9–12 Uhr
Verwaltungsmitarbeiterinnen:	Birgit Heinrich, Silke Kaufmann
<b>Evangelischer Kindergarten „St. Martin“</b>	Kantstraße 1a, Telefon und Fax 03764 3202 kindergarten@kirche-meerane.de, www.stmartin-meerane.de
Leitung:	Henrike Marosi
<b>Evangelische Grundschule „St. Martin“</b>	Hospitalstraße 2–4, Telefon 03764 186090 info@evgs-meerane.de, www.evgs-meerane.de
Leitung:	Anja Ziegler



# Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin



## Fischer mit neuer Mission

Petrus kommt enttäuscht vom Fischen auf dem See Genezareth zurück: Wieder nichts gefangen! Da tritt Jesus zu ihm und sagt: „Komm, wir versuchen es zusammen!“ Also gut. Jesus und Petrus setzen die Segel und fahren auf den See. Sie werfen das Netz ins Wasser. Auf einmal ist das ganze Netz voller Fische! Sie ziehen es ins Boot. Petrus ruft:

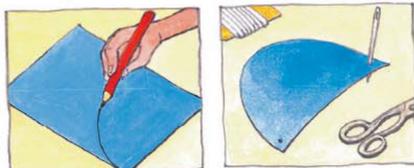
„So viele Fische habe ich noch nie gefangen! Wer bist du?“ Jesus sagt: „Hab keine Angst! Komm mit und hilf mir bei meiner Arbeit. Du sollst von nun an Menschen fangen und nicht mehr Fische.“ Petrus erkennt: Mit Jesus kann er sein Leben verändern. Er geht mit ihm mit und wird einer seiner Jünger.

**Lies nach im Neuen Testament:  
Matthäus Kap. 4, 18-22**



**Rätsel: Aus welchen Städten kommen die Urlaubspostkarten?**

## Benjamins Sonnenkappe



Dein selbst gebastelter Sonnenschutz: Zeichne einen Halbkreis auf einen festen Karton und schneide ihn aus. Bohre an beiden Ecken ein Loch und ziehe ein Gummiband durch. Probiere aus, wie lang es sein muss, damit es um deinen Kopf passt. Dann knote die Enden fest.

## Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.hallo-benjamin.de](http://www.hallo-benjamin.de)

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)

Auflösung: Hamburg, Freiburg, Sonberg, Neuhaus, Landshut, Schweinfurt

